



Münster, 29.10.2008

Vorlage an den Aufsichtsrat Nr. 35/2008

Betreff

Geänderter Investitions- und Finanzierungsplan 2008 der Stadtwerke Münster GmbH

Berichterstatter

Herr Dr. Müller-Tengelmann
Herr Dr. Ohlms

Antrag

Der Aufsichtsrat wolle beschließen:

Der Gesellschafterversammlung wird folgender Beschluss zur Annahme empfohlen:

Der geänderte Investitions- und Finanzierungsplan 2008 der Stadtwerke Münster GmbH, der gegenüber dem genehmigten Investitions- und Finanzierungsplan 2008 in Einnahmen und Ausgaben von 63.809.000 € um 22.382.000,-- € auf 41.427.000,-- € sinkt, wird genehmigt.

Begründung

Dem genehmigten Investitions- und Finanzierungsplan 2008 lagen die im Herbst 2007 übersehbaren Planungen zugrunde. Infolge zwischenzeitlich eingetretener Änderungen müssen die bisherigen Investitionsansätze nach den derzeit vorliegenden Erkenntnissen, wie in den Anlagen aufgeführt, angepasst werden.

Im Bereich der Stromversorgung sinken die Ausgaben um 0,3 Mio. €. Die Senkung resultiert im Erzeugungsbereich vor allem daraus, dass einzelne Maßnahmen in 2008 nicht realisiert werden. In der Stromverteilung steigen die Ausgaben um 0,6 Mio. € aufgrund verstärkter Baumaßnahmen im Stationsbau und der Leitungsverlegung.

Die Ausgaben der Gasversorgung sinken um insgesamt 0,6 Mio. €. Während die Ausgaben für den Bau von Biogasanlagen in 2008 projektbedingt unter den ursprünglichen Planungen bleiben, stiegen die Ausgaben für die Erweiterung des Gasnetzes aufgrund des verstärkten Ausbaus um 0,5 Mio. €.

Während die Ausgaben in der Wärmeversorgung für den Ausbau des Geschäftsfeldes Thermokonzept voraussichtlich im vorgesehenen Umfang anfallen werden, sinken die Ausgaben für die Anlagen der Verteilung um 0,3 Mio. €. Die Ausgabensenkung basiert



auf einer geringeren Anzahl von Baumaßnahmen für die Erweiterung des Rohrnetzes und der Versorgungsanlagen.

Die Ausgaben der Wasserversorgung erhöhen sich um 0,3 Mio. €. Die Ausgabensteigerung ist durch verstärkte Maßnahmen zum Ausbau des Wasserrohrnetzes bedingt.

Das Investitionsvolumen der Verkehrssparte bleibt mit 3,7 Mio. € auf dem geplanten Niveau. Wesentlicher Bestandteil der Ausgaben ist die Ersatzbeschaffung von 9 Gelenkbussen.

Im Bereich der sonstigen Unternehmensaktivitäten resultiert der Rückgang der Ausgaben um 5,6 Mio. € weitestgehend aus der Verschiebung der Sanierung der Hafenspeicher. Während Ausgaben für den Ausbau des Telekommunikationsnetzes und die Restrukturierung des Asset Service im vorgesehenen Umfang getätigt werden, steigen die IT-Aufwendungen projektbedingt leicht an.

Die Investitionen in Finanzanlagen sinken um 17,1 Mio. €. Die Einlage in die Neue Energie GmbH erfolgte in Höhe von 0,2 Mio. € bereits in 2007. Die Mittel zur Finanzierung des Ausbaus des FMO werden voraussichtlich in 2009 benötigt. Die Einlage in Kraftwerksbeteiligungen begrenzt sich auf das Projekt Gekko mit 1,0 Mio. €.

Aufgrund der veränderten Ansätze der Ausgaben, der Abschreibungen sowie Einnahmen aus Baukosten- und sonstigen Zuschüssen sinkt die erforderliche Kreditaufnahme zur Finanzierung der geplanten Investitionen um 3,2 Mio. € auf 2,0 Mio. €. Der Fremdfinanzierungsanteil sinkt von geplanten 8,2% auf 4,9%.

Stadtwerke Münster GmbH
gez. Dr. Müller-Tengelmann
gez. Dr. Ohlms